

Goldbach Post

Mitteilungsblatt für Wargolshausen und Junkershausen

Jahrgang 29

Mai 2022

Wallfahrtsstart nach Corona



Viele Wallfahrer kennen das Gefühl: Wer einmal dabei war, wird sich immer wieder auf den Weg machen. Es ist wie ein Virus, das man nicht mehr los wird. Nur mit dem Unterschied, dass es sich nicht so leicht wie das Corona-19-Virus übertragen lässt. Es kostet meist einige Überzeugungskraft, um neue Wallfahrer zu gewinnen. Die Strapazen sind ja auch nicht ohne. Schließlich haben die Pilger, die z.B. den Weg nach Vierzehnheiligen auf sich nehmen, mehr als 60 km zurückzulegen. Aber der gewonnene Freiraum, der Abstand zum Alltag, das Ge-

meinschaftserlebnis und die innere Freiheit sind unbeschreiblich. Das spüren die Menschen seit Jahrhunderten. Und in allen großen Religionen haben Wallfahrten einen hohen Stellenwert. So pilgern seit dem 15. Jahrhundert Gläubige nach Vierzehnheiligen, wo der Legende nach der Schäfer des Klosters Langheim, Hermann Leicht, im Jahre 1445 eine Erscheinung gehabt haben soll. Auch im Kirchenkalender von Wargolshausen und Junkershausen gibt es - oder besser gesagt: gab es - zahlreiche Wallfahrts- und Prozessionstermine. In der „Dienstes-instruktion“

vom 31. März 1848, die mit der Gründung der Lokalkaplanei dem 1. Seelsorger von Wargolshausen übergeben wurde, sind neben den verschiedenen Prozessionen, Wallfahren und „Umgängen“ auch die Bittgänge an den Tagen vor Christi-Himmelfahrt aufgelistet. So kamen zur Zeit der Kaplaneigründung am Montag der Bittwoche noch Wülfershausen, Hendungen, Eichenhausen, Junkershausen und Saal nach Wargolshausen und am Mittwoch der Bittwoche ging es von Wargolshausen nach Hendungen. Geblieben ist neben der Markusprozession am 25. April nur noch der Bitt-

(Fortsetzung auf Seite 2)

Aus dem Inhalt: Flurbereinigung Wargolshausen 4 abgeschlossen - Mundart-Rallye nach 2 Jahren Pause - Dreschfest nimmt Formen an

(Fortsetzung von Seite 1)

gang nach Hendungen. Aber auch nicht mehr wochentags, sondern am Sonntag vor Christi-Himmelfahrt. Die Gründung der Verbandsschule Mitte der 1960er Jahre und der immer stärker werdende Trend, die Arbeit auf dem Bauernhof mit einem Job in der Industrie zu tauschen, machten die Terminverschiebung auf den Sonntag erforderlich. Dadurch hat sich diese alte Tradition er-

halten. Lediglich die Corona-Pandemie hat in den vergangenen zwei Jahren jegliche Aktivitäten zunichte gemacht. Eine Zeit, in der nicht nur das gesellschaftliche Leben teilweise zum Erliegen kam, eine Zeit in der auch die Kirche gelitten hat. Hygiene-Vorschriften, Abstandsregeln, Maskenpflicht, Wallfahrtsverbot. Viele hatten einfach auch Angst, in die Öffentlichkeit zu gehen. Aber die Pandemie hat etwas von ihrem Schrecken ver-

loren. Und vielleicht ist ja der Bittgang nach Hendungen am 22. Mai eine Gelegenheit, um wieder einmal dabei zu sein; zu singen, zu beten, zu wallen und in Gottes freier Natur, in der ergrünenden und erblühenden Landschaft, unterwegs zu sein. Vielleicht eine Gelegenheit, um einfach einmal Danke zu sagen, dass diese schwere Zeit weitgehend überstanden werden konnte.

Ansgar Büttner



Sr. Ludgera Usleber

ist am 31.3.2022 im Alter von 82 Jahren verstorben. Die in Saal an der Saale geborene Ordensfrau ist in Wargolshausen nicht unbekannt, weil sie häufig ihren Bruder Herbert besucht hat. 25 Jahre lang war sie als Gemeindereferentin, zuletzt im Haus Immanuel in Wollbach, tätig. Die gelernte Kindergärtnerin legte 1961 die Ewige Profess bei der Kongregation der Erlörschwestern ab.



*23.4.1939

+5.4.2022

Löwenzahn

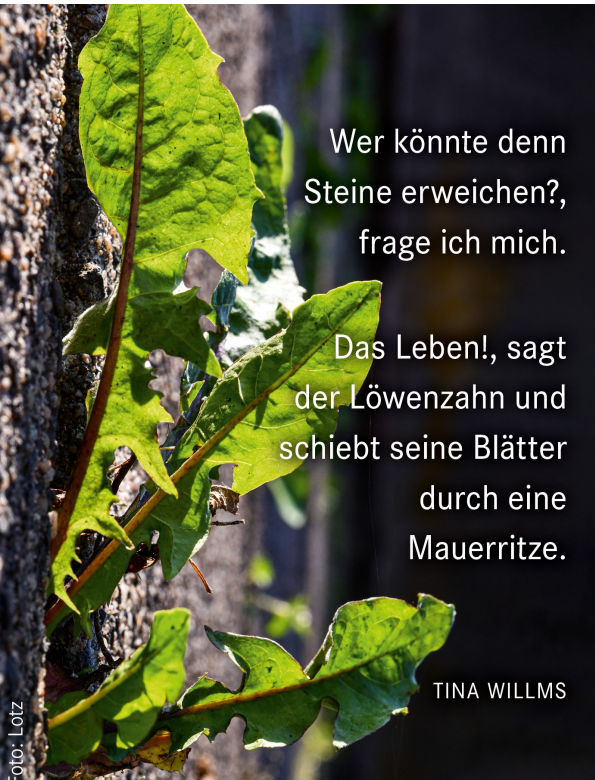


Foto: Loitz

Wer könnte denn
Steine erweichen?,
frage ich mich.

Das Leben!, sagt
der Löwenzahn und
schiebt seine Blätter
durch eine
Mauerritze.

TINA WILLMS



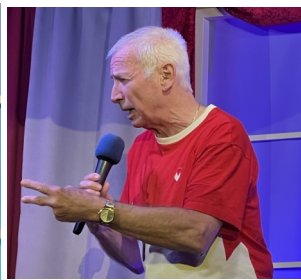
Das Zentralkomitee der Deutschen Katholiken und das Bistum Rottenburg-Stuttgart laden vom 25. bis 29. Mai zum 102. Deutschen Katholikentag nach Stuttgart ein. Das Glaubensfest steht unter dem Motto: „leben teilen“. Weitere Information finden Sie unter www.katholikentag.de.

Impressum:

Erscheinungsweise monatlich. Auflage 250 Exemplare. Verantwortlich für Text und Inhalt: Ansgar Büttner, Mittlere Dorfstr. 15, 97618 Wargolshausen

Tel. 09762-7126. E-Mail: ansgar.buettner@t-online.de
www.goldbachpost.de

Nach 2 Jahren Pause: Mundart-Rallye



Als im März 2020 die angesetzte Mundart-Rallye auf September 2020 verschoben worden war, hatte es niemand für möglich gehalten, dass zwei Jahre pandemiebedingte Einschränkungen folgen würden. Und ehrlicherweise muss auch erwähnt werden, dass bei der Neuauflage der beliebten Veranstaltungsreihe am 1. April 2022 zunächst etwas Bauchschmerzen bei den Veranstaltern spürbar waren. Aber mit Lockerung der Coronavorschriften wagte man den Schritt, so

dass in Wargolshausen, Mühlbach, Mittelstreu und Reichenbach die Akteure auf ein „ausgehungertes“ Publikum trafen. Und so hatten „Kaufmannsware“, Fredi Breunig, Wolfgang Reichmann und Ines Procter keine Probleme, einen stimmungsvollen Abend zu gestalten. Das Prinzip dieser Veranstaltungsreihe hat sich ja bewährt. Nach jedem Auftritt folgt eine Pause, bei der die Akteure rotieren. Für das Publikum Gelegenheit, sich mit den Tischnachbarn zu unterhal-

ten und zu konsumieren. In Wargolshausen hatten die Verantwortlichen dazu einiges vorbereitet. So gab es nicht nur frischen Flammkuchen, sondern auch lecker zubereitete Brotzeitbretchen.



Schafkopf-Dorfmeister: Markus Schrenk

Der neue Schafkopf-Dorfmeister heißt Markus Schrenk (Junkershausen). Mit einem Solo-Du in der letzten Runde arbeitete er sich aus dem Minusbereich mit einem Schlag um 310 Punkte nach oben und damit an die Spitze. Damit ließ er Walter Gans, Andreas Zimmer und Albert Warmuth klar hinter sich. Insgesamt hatten sich 16 Karter an dem Turnier, das nach zwei Jahren Pause erstmals wieder stattfinden konnte, beteiligt. DJK-Vorstand Fabian Reinhart überreichte den Wanderpokal.



„Wargolshausen 4“ aufgelöst

Als am 21. März die Teilnehmergemeinschaft „Wargolshausen 4“ aufgelöst wurde, waren sieben Jahre seit der Gründung vergangen. Das Amt für ländliche Entwicklung hatte diese Gemeinschaft mit den beteiligten Grundstückseigentümern ins Leben gerufen, nachdem die Gemeinde im Jahre 2014 den Antrag auf Abbruch von leerstehenden Häusern und auf Flächenneuordnung gestellt hatte. Ziel war es zunächst nur, ein Anwesen in der Steinigen Straße und eine Hofstelle in der Goldbach Straße zurückzubauen und die Grundstücke an die Nachbarn gegen entsprechende Kaufpreiszahlung nach Neuordnung der Bodenflächen abzugeben. Das Problem war schon damals, dass nicht nur die Abbruchkosten, sondern vor allem die Aufwendungen für die Bauschutt-Entsorgung in astronomische Höhen geschneit waren. Aber mit einer Förderquote von 69 % ließ sich die kleine Dorferneuerung realisieren. Zumal auch die Platzgestaltung in der Steinigen Straße in den Förderrahmen mit aufgenommen werden konnte. 103.000 € Zuschuss waren für das gut 150.000 € teure Projekt „Alte Schreinerei“ bewilligt worden. Aber bekanntlich bliebe es ja nicht bei dieser Maßnahme. Es erfolgte die Ausweitung auf die Mittlere Dorfstraße mit Kommunikationshof und Dreschmaschinenhalle. Michael Schneider vom Amt für ländliche Entwicklung präsentierte bei der Abschlussvorstellung noch einmal das gan-



Fotos: Die Objekte in der Goldbachstraße, in der Steinigen Straße und in der Mittleren Dorfstraße vor Realisierung der Dorferneuerungsmaßnahmen

(Fortsetzung auf Seite 5)



(Fortsetzung von Seite 4)

ze Zahlenwerk. 457.717 € Zuschüsse wurden insgesamt, also inklusive „Alte Schreinerei“, bei einer Gesamtinvestitionssumme von 725.000 € ausbezahlt, so dass sich der Gemeindeanteil auf 235.000 € beschränkte. So flossen neben den 103.000 € für die Maßnahmen in der Steinigen Straße und Goldbachstraße 115.000 € für den Kommunikationshof, 133.000 € für den Hallenneubau im Kommunikationshof und 107.000 € für die Dreschmaschinenhalle an

Fördermittel. Gut investiertes Geld, wie Michael Schneider vom Amt für ländliche Entwicklung zum Ausdruck brachte. „Schade nur“, so der Behördenvertreter, „dass das Projekt, das für den Staatspreis nominiert worden war, nicht ausgewählt wurde“. Den Grund sah er in der erstmals nicht erfolgten Besichtigung vor Ort durch das Bewertungskomitee der Bayerischen Staatsregierung. Besonderes Lob zollte Schneider dem hohen Engagement der ehrenamtlichen Helfer. Die mehr als 3500 Stun-

den Eigenleistung hätten nicht nur dazu beigetragen, dass für diese Arbeiten kein Geld für Handwerker ausgegeben werden musste, es hat auch der Gemeinde 16.000 € Fördermittel beschert, ohne dass dafür Rechnungen vorgelegt werden mussten. In der Versammlung wurde aber auch deutlich gemacht, dass das heutige Erscheinungsbild des Kommunikationshofes ohne die begleitenden Sanierungsarbeiten des angrenzenden Nachbarn nicht erreicht worden wäre.

Ehrenmitgliedschaft für Roland Weigand

Roland Weigand war 17 Jahre lang der 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Junkershausen. 37 Jahre hat er den FFW-Verein als 1. Vorstand geführt. In der Dienstversammlung der Wehr am 19. März wurde der verdiente Feuerwehrmann von Christian Eichhorn (rechts), 1. Kommandant und 1. Vorstand, zusammen mit seinem Stellvertreter Matthias Müller zum Ehrenmitglied ernannt. Christian Eichhorn bedankte sich auch bei seinem Vorgänger Andreas Schmitt für dessen Zeit als 1. Kommandant..



Foto: Herbert Rösch

1. Mai 2022

Dritter Sonntag

Johannes 21,1-19

Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!



Es ist ein großes Mahl der Vergewisserung am Strand von Tiberias: Es war nichts umsonst von dem, was geschehen ist. Gott schafft einen neuen Anfang, wo den Jüngern alles tot schien. Seine Macht der Auferweckung begegnet in einem wärmenden Feuer, in einem kräftigen Essen, in einer unerwarteten Gemeinschaft. Nichts, was auf den Strand von Tiberias vor 2.000 Jahren beschränkt ist, sondern sich auch hier und heute ereignen kann.

8. Mai 2022

Vierter Sonntag

Johannes 10,27-30

Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins

GOTTESDIENSTE

1. So 3. Sonntag der Osterzeit

- Ho 8.00 Uhr MF
Wa 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier am Maibaum
Wa anschl. Maibaum-Aufstellung mit Festbetrieb
Wol 10.00 Uhr MF mit Erstkommunion
Heu 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Ho 13.30 Uhr Rosenkranz
Wol 17.30 Uhr Dankandacht Kommunionkinder
Wa 19.00 Uhr Maiandacht an der Kapelle

2. Mo Hochfest Maria, Schutzfrau von Bayern

- Wol 9.30 Uhr Dankgottesdienst Kommunionkinder
Ho 19.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
Wa 19.00 Uhr Maiandacht

3. Di Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel

- Uns 19.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
Wa 19.00 Uhr Maiandacht

4. Mi Hl. Florian u. Hll. Märtyrer v. Lorch

- Wol 8.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
Wa 19.00 Uhr Maiandacht

5. Do Hl. Godehard, Bischof v. Hildesheim

- Heu 18.00 Uhr Mariengottesdienst im Pfarrgarten
Wa 19.00 Uhr Maiandacht u. Gebet um geistliche Berufe

6. Fr Hl. Gundula, Märtyrin, Herz-Jesu-Freitag

- Wa 19.00 Uhr Hl. Amt zur Muttergottes v.d.immerw. Hilfe
Hl. Amt f. Emanuel Volkmuth, Jtg
Hl. Amt f. Liberia Büchs
Wa anschl. Maiandacht

7. Sa Hl. Rosa Venerini, Ordensgründerin

- Ju 10.00 Uhr Eucharistische Andacht (bis 17.00 Uhr)
Heu 18.00 Uhr VAM mit Vorstellung Firmlinge
Ju 18.00 Uhr VAM (3. Seelenamt f. Herbert Radina)
VAM f. Justin u. Anni Müller
VAM f. Verst.d.Fam.Müller u. Pachovsky
Wa 19.00 Uhr Maiandacht

8. So 4. Sonntag der Osterzeit - Welttag f. geistliche Berufe

- Wa 8.00 Uhr Hl. Amt f. Verst.d.Fam. Then u. Warmuth + Angeh.
Hl. Amt f. Hugo u. Hedwig Müller
Hl. Amt zur Danksagung
Hl. Amt nach Meinung
Hl. Amt zu Muttergottes v.d.immerw. Hilfe

Uns 10.00 Uhr MF mit Erstkommunion

Wol 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Wa 13.30 Uhr Gebet um geistliche Berufe

Ho 14.30 Uhr Andacht an der Grotte (mit Fahrradsegnung)

Uns 17.30 Uhr Dankandacht Erstkommunionkinder

Heu 18.00 Uhr Rosenkranz

9. Mo Hl. Beatus, Glaubensbote

- Un 9.30 Uhr Dankgottesdienst Erstkommunionkinder
Ho 19.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
Wa 19.00 Uhr Maiandacht

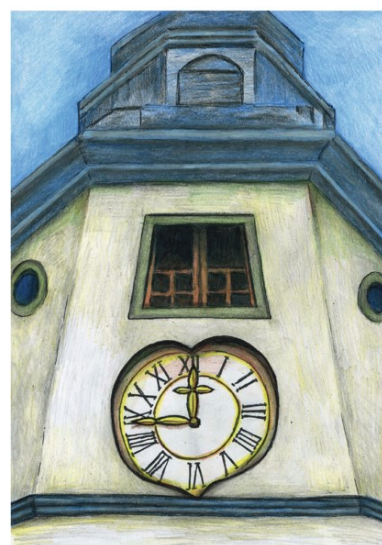
- 10. Die Hl. Johannes v. Avila, Priester u. Kirchenlehrer**
 Uns 19.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 11. Mi Hl. Gangolf, Märtyrer**
 Wol 8.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 12. Do Hl. Nereus u. Hl. Achilleus, Hl. Pankratius**
 Heu 8.00 Uhr MF, anschl. Maiandacht
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 13. Fr Unsere Liebe Frau v. Fatima**
 Wa 19.00 Uhr Fatima-Rosenkranz
 Heu 20.00 Uhr Hl. Geist-Gottesdienst für die Firmlinge im Kirchhof
- 14. Sa Hl. Pankratius, Märtyrer**
 Ju 10.00 Uhr Eucharistische Andacht (bis 17.00 Uhr)
 Ho 17.00 Uhr Einstimmung auf die Erstkommunion mit Segnung von Andachtsgegenständen
 Wol 18.00 Uhr VAM
 Wa 18.00 Uhr VAM f. Ilse May
 VAM f. Egid Büchs
 VAM f. Willibald u. Klothilde Reuß
 VAM f. Richard, Eva, Wolfgang Kirchner
 VAM f. Edwin Beck u. Angeh.
- 15. So 3. Sonntag der Osterzeit**
 Uns 8.00 Uhr MF
 Ho 10.00 Uhr MF mit Erstkommunion
 Heu 10.00 Uhr MF
 Ho 13.30 Uhr Rosenkranz
 Wa 14.30 Uhr Tauffeier Elli Reinhart und Fynn Müller
 Ho 17.30 Uhr Dankandacht Erstkommunionkinder
 Heu 18.00 Uhr Rosenkranz
- 16. Mo Hl. Johannes Nepomuk, Märtyrer**
 Ho 9.30 Uhr Dankgottesdienst Kommunionkinder
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 17. Di Hl. Paschalis Baylon, Laienbruder**
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 18. Mi Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer**
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 19. Do Hl. Verena Bernarda Bütler, Missionarin**
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 20. Fr Hl. Bernhardin v. Siena, Ordenspriester**
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 21. Sa Hl. Christophorus Magallanes, Hl. Hermann Joseph**
 Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)
 Uns 18.00 Uhr VAM
 Ju 18.00 Uhr VAM (2. Seelenamt f. Anni Müller)
 VAM f. Bernhard u. Alma Müller
 VAM f. Ursula u. alle Verst.d.Fam. Warmuth
 Wa 19.00 Uhr Maiandacht
- 22. So 6. Sonntag der Osterzeit**
 Ju 7.30 Uhr Bittgang nach Hendungen
 Wa 7.45 Uhr Bittgang nach Hendungen

15. Mai 2022

Fünfter Sonntag

Johannes 13,31-33a.34-35

Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.



*Erfüllte Zeit ist Zeit,
die mit Liebe
gefüllt ist.*

22. Mai 2022

Sechster Sonntag

Johannes 14,23-29

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.

26. Mai 2022

Christi Himmelfahrt

Lukas 24,46-53

Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und es geschah, während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben. Sie aber fielen vor ihm nieder. Dann kehrten sie in großer Freude nach Jerusalem zurück.

29. Mai 2022

Siebter Sonntag

Johannes 17,20-26

Gerechter Vater, die Welt hat dich nicht erkannt, ich aber habe dich erkannt und sie haben erkannt, dass du mich gesandt hast. Ich habe ihnen deinen Namen kundgetan und werde ihn kundtun, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen ist und ich in



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Mai

Wir beten für alle jungen Menschen, die ja zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.

GOTTESDIENSTE



Heu	8.30 Uhr	MF
Hend	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier für die Wallfahrer
Ho	10.00 Uhr	MF mit Einweihung FFW-Haus
Wol	10.00 Uhr	MF
Hol	13.30 Uhr	Rosenkranz
Uns	14.30 Uhr	Maiandacht an der Kapelle
Heu	18.00 Uhr	Rosenkranz
23. Mo Hl. Anno, Bischof		
Heu	19.00 Uhr	MF im Rahmen der Bitttage
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht
24. Di Hl. Magd. Sophia Barat, Oberin		
Heu	18.10 Uhr	Bittprozession nach Hollstadt
Ho	19.00 Uhr	MF im Rahmen der Bitttage
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht
25. Mi Hl. Gregor VII., Hl. Maria Magdalena v. Pazzi		
Wol	19.00 Uhr	VAM zum Hochfest Christi-Himmelfahrt
Wa	19.00 Uhr	VAM f. Luise Stuhl VAM f. Betty u. Heinrich Müller VAM f. Richard u. Armella Reinhart VAM f. Wolfgang Reinhart, Jtg.
26. Do Christ-Himmelfahrt		
Ho	8.00 Uhr	MF
Uns	9.30 Uhr	MF
Heu	10.00 Uhr	MF
Wa	13.30 Uhr	Fest- und Maiandacht an der Kapelle
27. Fr Hl. Bruno v. Würzburg, Bischof		
Ju	19.00 Uhr	Hl. Amt f. Gertraud u. Hermann Beck, Verst.Ang.
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht
28. Sa Hl. Germanus, Einsiedler		
Ju	10.00 Uhr	Eucharistische Andacht (bis 17.00 Uhr)
Heu	18.00 Uhr	VAM
Ho	18.00 Uhr	VAM
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht
29. So 7. Sonntag der Osterzeit		
Ju	8.30 Uhr	Bittgang nach Wargolshausen
Wa	9.00 Uhr	MF mit den Wallfahrern aus Hendungen u. Junk. Hl. Amt f. Lina Büttner Hl. Amt f. Otmar Stuhl Hl. Amt f. Leo u. Agnes Müller HL. Amt f. Waltrud Büttner Hl. Amt f. Josef Sauer
Wol	10.00 Uhr	MF
Uns	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	18.00 Uhr	Rosenkranz
30. Mo Hl. Ferdinand, König		
Ho	19.00 Uhr	MF, anschl. Maiandacht
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht
31. Di Hl. Petronilla, Märtyrin		
Uns	19.00 Uhr	MF, anschl. Maiandacht
Wa	19.00 Uhr	Maiandacht

Dreschfest am Sonntag, 14. August 2022

Eigentlich sollte das Dreschfest bereits im August 2020 stattfinden. Aber wie so vieles kam auch dieses Fest unter die „Corona-Räder“. In der letzten Sitzung der Vereinsgemeinschaft wurde nun aber der grobe Rahmen für diese Brauchtumsveranstaltung festgelegt. Am Sonntag, 14. August, soll nach einer Wortgottes-Feier um 10.00 Uhr und nach der offiziellen Eröffnung eine Stunde später den ganzen Tag über gefeiert werden. Dazu soll die alte Dreschmaschine mehrfach zu Demonstrationszwecken zum Einsatz kommen. Das ganze natürlich bei Musik und Festbetrieb. Schließlich wurde bisher weder die Fertigstel-



lung des Kommunikationshofes noch der Umzug der historischen Dreschmaschine in die Dorfmitte entsprechend gewürdigt. Nachdem am Montag Feiertag ist — das Kapellenfest findet wie ge-

wohnt am 15. August statt — ist auch in den Abend hinein Musik und Festbetrieb vorgesehen. Der Ausklang des Festes wird von „Quetschgebläse“ sichergestellt.

Viele Ehrungen bei DJK-Versammlung

Bei der Jahresversammlung des Sportvereins wurde von Vorstand Fabian Reinhart über das abgelaufene Geschäftsjahr berichtet. Trotz coronabedingten Einschränkungen fanden die sportlichen Aktivitäten statt, es wurden Investitionen getätigt, die über die „Stiftung Ehrenamt“ mit 2.500 Euro und von der Gemeinde gefördert wurden und es wurde Trainer Frank Hartmann für eine weitere Saison verpflichtet. Folgende Ehrungen wurden vorgenommen: **Spiele für den Verein:** 100 Spiele: Leonard May, 200 Spiele: Jens Hochrein, 200 Spiele: Fabian Reinhardt, 400 Spiele: Johannes Lösch; **50 Jahre Mitgliedschaft:** Erich Schnürch; **40 Jahre Mitgliedschaft:** Barbara Büttner, Margot Büttner, Horst Chevallier, Georg Diller, Andreas Gans, Angelika Hartung, Margrit Härter, Brunhilde Karg, Rita Kirchner, Birgitt Reinhardt; **15 Dienst im Verein:** Jens Hochrein – Nadel in Silber, Andreas Reinhardt – Nadel in Silber; **20 Jahre Dienst im Verein:** Margot Büttner – Nadel in Silber mit Gold; **30 Jahre Dienst im Verein:** Horst Hartmann – Nadel in Gold mit Kranz. *Fotos: Tobias Karlein*



Viel Sonne an Ostern und beim Emmausgang

Wenngleich in der Nacht noch Minustemperaturen gemessen wurden, feierten am Ostersonntag bei strahlendblauem Himmel zahlreiche Gläubige zusammen mit Pfarrer Bernold Rauch den Gottesdienst im KommHof. Auch der Emmausgang tags darauf, der nach zwei Jahren Pause wieder stattfand, wurde gut angenommen. Über 30 Wanderer und Radfahrer hatten sich dazu auf den Weg nach Hollstadt gemacht, wo Pfarrer Leo Brand mit Gläubigen aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft Gottesdienst feierte. Auch die anschließende Einkehr zu Rosa's Kartoffelsuppe ließen sich viele Emmauswanderer im Anschluss nicht nehmen.



Endlich wieder Klappern ohne Corona



Zwei Jahre konnten die Klapperer nur von zu Hause aus — auf dem Balkon, vor der Haustüre oder im Garten - ihre Holz-Ratschen ertönen lassen. Heuer endlich wieder der normale Ablauf. Und so konnten die 26 Klapperer in Wargolshausen und die 8 Klapperkinder in Junkershausen wieder von Gründonnerstagabend bis Karsamstag durch die Dörfer ziehen und anstelle der Kirchenglocken die entsprechenden Botschaften verkünden.

Foto rechts: Elke Schrenk



Ministranten beim Kartfahren

Das Häufchen der Ministranten ist kleiner geworden. Gerade noch 9 Messdienerinnen und Messdiener stehen für den Dienst am Altar in Wargolshausen zur Verfügung. Ein Jahr ohne Neuaufnahme und zwei Jahre, in denen aufgrund fehlender Erstkommunion keine Zugänge zu verzeichnen waren, machen sich bemerkbar. Deshalb will Ministrantenbeauftragte Jutta Scherl, die seit neuestem von Julia Büttner unterstützt wird, auch die Minis „bei der Stange halten“. So fand im April ein Ausflug nach Fulda statt. Das zunächst absolvierte Kartrennen hat die junge Truppe dabei so sehr fasziniert, dass beim Besuch der Kinder-Akademie die Führung des „Begehbaren Herzens“ verpasst wurde. Aber die sonstigen Angebote auf der 2000 qm großen Museumsfläche boten auch so noch ausreichend Gelegenheit zum Experimentieren, so dass physikalische Zusammenhänge erschlossen werden konnten



ten und der Entdeckergeist geweckt wurde. Ein Imbiss zum Schluss und schon ging es wieder mit den zwei Privat-PKW's

Richtung Heimat. Ein Ministrant konnte bei dem Event nicht dabei sein.
Foto: Jutta Scherl



Anruf beim Wetteramt: „Ihre leichte Bewölkung wird gerade von der Feuerwehr aus meinem Keller gepumpt!“

„Merkwürdige Gestalten“

Ein Ferienprogramm für junge Leute von 8 - 12 Jahren
am 10./11./12.6.2022 in Wargolshausen

Wollt ihr die Geheimnisse des Waldes kennenlernen und eure Entdeckungen mit anderen teilen?
Wollt ihr aus euren Fundstücken merkwürdige Gestalten bauen, mit Hölzern, Blättern, Steinen und anderen Materialien?
Oder wollt ihr euch selbst in merkwürdige Gestalten verwandeln?
Wenn ja, dann seid ihr genau richtig in diesem Ferienprogramm.

Wenn du zwischen 8 und 12 Jahren alt bist und Lust hast mit gleich Gesinnten auf Entdeckungsreise zu gehen, etwas zu finden, etwas zu basteln und vieles mehr....dann mach mit!

Infos und Anmeldung: Eva Warmuth
(Tel. 0151-2880 9669 oder E-Mail: eva@strohhaus-warmuth.de)

Die Teilnahme ist für dich kostenlos.
Bringe dir eine kleine Brotzeit für unser Picknick in der Mittagszeit mit.



Danke

sage ich für die vielen guten Wünsche und für die Blumen und Geschenke, die ich anlässlich meines

80. Geburtstags entgegennehmen durfte.



Wargolshausen, im März 2022

Nelga Büttner

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.



Unser Schutzschirm für Ihr Hab und Gut.

Unsere Hausrat- und
Glasversicherung
schützt – auch vor
Unwetter.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungsbüro

*Baumbach
GmbH & Co. KG*

97631 Bad Königshofen
Am Kurzentrum 2
Telefon 09761 3977839
info@baumbach.vkb.de
www.baumbach.vkb.de



Gemeindeteam Junkershausen

Bei der Wahl zum Gemeindeteam Junkershausen wurden Klaus Müller, Marina Warmuth und André Hellwig gewählt. Bei der in Form einer allgemeinen Briefwahl durchgeführten Wahl wurde eine Wahlbeteiligung von 58 % erreicht.

EINKAUFEN IM GETRÄNKEFACHMARKT

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - FREITAG
08:00 - 17:00 UHR

SAMSTAG
09:00 - 13:00 UHR

INFORMIERE DICH TELEFONISCH
UNTER 09762 / 9229 ÜBER

UNSEREN HEIMLIEFERSERVICE



central Getränke
für Fachgroßhandel

Am Angertor 2 | 97618 Wülfershausen

unArtig #1 KUNST IM SCHWEINESTALL

BIO
HOF
MAY
JUNKERSHAUSEN

01.05.- 29.05.22

JEDEN SAMSTAG + SONNTAG

11- 18 UHR

BIO
HOF
MAY

JUNKERSHAUSEN

GROßES
HOFFEST

SA, 14.MAI 15-22 UHR

SO, 15.MAI 10-17 UHR

FÜHRUNGEN - KINDERPROGRAMM
KUNSTAUSSTELLUNG - BIER VOM FASS
GEGRILLTES VOM MAY-SCHWEIN
KAFFEE & KUCHEN - KOREAN FOOD
LIVEMUSIK AM SA: "LOS PISTOLEROS"

Mehr Informationen unter:
www.biohof-may.de